

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

74 (16.3.1873) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 74. (Zweites Blatt)

Sonntag den 16. März

1873.

## Aufforderung.

Diejenigen, welche mit Schulgeldern aus dem Realgymnasium und der höheren Bürgerschule pro II. Quartal 1872/73 (1. Januar bis 1. April 1873) noch im Rückstande sind, werden hiermit aufgefordert, dieselben innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 15. März 1873.

Berechnung des Realgymnasiums und der höheren Bürgerschule.  
Lautenschläger.

## Gottesau.

Nächsten Dienstag den 18. d. M., Vormittags halb 10 Uhr, läßt das unterzeichnete Commando die Matrazenstreu der dritten und vierten schweren Batterie hinter den Stallungen der neuen Kaserne an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigern.

Commando der 4. schweren Batterie  
Badischen Feld Artillerie-Regiments Nr. 14.  
Corps-Artillerie.

## Versteigerung

von Küchengeräthschaften aller Art, Kordwaaren &c.

Dienstag den 18. März,

Nachmittags 2 Uhr,

durch die Auktionsanstalt

Waldhornstraße 21.

Weitere Gegenstände werden zu obiger Versteigerung bis Dienstag Vormittag angenommen.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Kriegsstraße 49 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße 103 sind zwei Wohnungen  
1) im zweiten Stock auf die Straße gehend, 2 Zimmer, Alkoven, Küche, Speicherkammer nebst Zugehör auf den 23. April;  
2) ebener Erde 1 großes Zimmer mit Alkoven, 2 Küchen, Werkstättenraum u. s. w. sogleich zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 27 ist im 2. Stock auf 23 April eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Holzstall, zu vermieten. Wasser und Gasleitung im Hause. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* Zähringerstraße 72 ist im 2. Stock im Vorderhaus 1 Zimmer, Alkoven, nebst einem kleinen Zimmer, großem Speicher und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

Zähringerstraße 29 ist ein Laden mit 3 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf 23. April zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

Ein elegant möbliertes Zimmer mit Gas-

einrichtung, parterre, ist sogleich zu vermieten. Preis mit Bedienung 12 fl. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist billigst auf 15. März oder 1. April zu vermieten: Nowads-Anlage 4, parterre.

Ein möbliertes oder unmöbliertes, schönes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein großes, schön möbliertes Zimmer nebst Alkoven ist auf 1. April zu vermieten: Akademiestraße 7 eine Stiege hoch.

\* Amalienstraße 46 im dritten Stock ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

\* Zwei geräumige, unmöblierte Zimmer nebst Speicher und Kellerantheil sind an einen einzelnen Herrn oder Dame auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft Zirkel 13 zwei Stiegen hoch.

\* Blumenstraße 8 ist sogleich oder auf 1. April ein einfach möbliertes Zimmer an ein solches Frauenzimmer zu vermieten.

\* An einen oder zwei junge Herren ist ein schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer auf 1. April zu vermieten: Steinstraße 17 im dritten Stock.

\* Kronenstraße 49 sind zwei ineinandergeschobene Zimmer, auf die Straße gehend, das eine mit einem, das andere mit zwei Fenstern, zu vermieten. Dieselben können einzeln oder zusammen, möbliert, an einen Herrn sogleich oder auf 1. April abgegeben werden. Das Nähere ist daselbst im dritten Stock zu erfahren.

\* Kronenstraße 42 eine Stiege hoch ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

\* Karlsstraße 6 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer (parterre) an zwei Herren bis 1. April zu vermieten.

\* Zwei schön möblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten: Langestraße 26 im 3. Stock.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Akademiestraße 23 im untern Stock.

## Eine kleine Werkstätte

oder ein dazu geeignetes Parterrezimmer wird sogleich oder auf 1. April gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Magazin-Gesuch.

\* Ein geräumiges, lustiges Magazin wird womöglich im östlichen Stadttheile zu mieten gesucht von

Rud. Seilbronner, Langestraße 11.

## Dienst-Anträge.

\* Ein anständiges, solides Mädchen, welches kochen kann und in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet auf's Ziel eine Stelle bei einer einzelnen Dame. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Langestraße 177 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, schön waschen und putzen kann, wird auf kommandes Ziel gesucht. Zu erfragen Stephaniensstraße 41 im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Zähringerstraße 34 im 2. Stock.

2.1. Ein solides Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann, findet als Zimmermädchen auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 191 im Laden.

\* Eine gesetzte Person, die etwas kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich oder später von einer kleinen Familie gesucht. Näheres Amalienstraße 22 im 3. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 43 im 3. Stock.

\* Ein ehrliches, braves Mädchen, welches waschen, putzen und kochen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 2.

\* Eine gesetzte Person, welche selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen Waldstraße 47 im Laden.

\* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet eine Stelle: Blumenstraße 21.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf Ostern gesucht: Waldstraße 12 im zweiten Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht wird auf Ostern in Dienst gesucht: Wilhelmstraße 18.

\* Auf Ostern werden 2 Mädchen gesucht. Das eine muß selbstständig kochen und die häuslichen Geschäfte besorgen können, das andere nähen, bügeln und ein 2 1/2 Jahre altes Kind besorgen. Gute Zeugnisse müssen abgegeben werden. Näheres Langestraße 135 eine Stiege hoch.

\* 2.1. Nach Baden Baden wird auf Ostern in eine Beamtenfamilie ein braves Mädchen gesucht, welches sehr gut selbstständig kochen kann und die häuslichen Geschäfte besorgt. Lohn jährlich 100 fl. Nur ganz tüchtige Mädchen mögen sich melden. Näheres neue Waldstraße 83 im 2. Stock.

\* 2.1. Auf Ostern wird ein solides Mädchen, das kochen kann und alle sonstige häusliche Arbeiten versteht, zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres zu erfragen Schloßplatz 8 im dritten Stock.

\* 2.1. Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Blumenstraße 21.

Karl Friedrichstraße 17 wird ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auf kommendes Ziel in Dienst gesucht.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein braves, solides Mädchen vom Lande, welches nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Bahnhofstraße 3b im Hinterhaus im 3. Stock.

**(1050) Geld-Gesuch.**

3.1. **12,000 Gulden** werden auf ein Haus als erste Hypothek aufzunehmen gesucht durch **W. Gutekunst**, Karl-Friedrichstraße 19.

**Köchin-Gesuch.**

2.1. Ein solides Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 191 im Laden.

**Stellenantrag.**

Ein braver Bursche findet sogleich als Hausknecht bei gutem Lohn eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

**Lehrlings-Gesuche.**

\* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann auf Ostern bei mir in die Lehre treten.

**W. Marquardt**, Schlossermeister, Blumenstraße 8.

\* Ein junger Mann, der das Blechergeschäft erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen bis Ostern in die Lehre treten bei

**Fr. Hoffmann**, Blechner, Waldstraße 24.

\* In einem hiesigen Fabrikgeschäft findet ein wohlgezogener junger Mann als Lehrling Gelegenheit zur Erwerbung aller Comptoirkenntnisse, und erhält sogleich Honorar, wenn er gute Schulzeugnisse nachweisen kann. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

3.1. Es kann bei uns ein gestitteter Junge das Tapeziergeschäft gründlich erlernen.

**Kraut & Hartung**, Langestraße 94.

**Lehrlings-Stelle offen**  
in  
**A. Bielefeld's**  
3.1. Holzbuchhandlung.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\* Zwei Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sogleich in die Lehre treten: Langestraße 102.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Eine geübte Weisnäherin findet dauernde Beschäftigung: Jähringerstraße 64 im dritten Stock.

**Monatsdienst-Antrag.**

\* Eine reinliche und zuverlässige Kaufperson wird für eine kleine Familie in der Leopoldstraße auf 15. April gesucht. Näheres Stephaniensstraße 2 im 2. Stock.

**Stelle-Gesuche.**

\* Eine Wittwe, 40 Jahre alt, sucht als Haushälterin eine Stelle; dieselbe kann allen häuslichen Arbeiten vorstehen. Eine Stelle bei einem älteren Herrn wird vorgezogen. Zu erfragen bei Frau Mohr, im silbernen Anker.

\* Ein anständiges, gut erfahrenes Frauenzimmer sucht auf Ostern eine Stelle als Haushälterin bei einem einzelnen Herrn oder mit 1-2 Kindern. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Empfehlung.**

\* Es werden **Robrstühle** zum **Flechten** angenommen: Karlsstraße 12 im Hinterhaus.

**Verloren.**

\* Am 14. d. M. Nachmittags wurde eine braune **Brieftasche** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Hirschstraße 18 abzugeben.

\* Freitag den 14. März, Abends, wurde ein **goldener Ohrring** mit Amethyststeinen verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Waldhornstraße 7 gegen gute Belohnung gef. abzugeben.

\* Gestrigen Donnerstag wurde auf dem Wege vom Theater nach dem Friedrichsplatz, durch den Schloßplatz in die Lammstraße, ein **goldenes Kreuz** mit vier eingelegeten rothen Steinen (Pariser Schmuck) verloren. Der redliche Finder wird ersucht, dasselbe Friedrichsplatz 12, zwei Stiegen hoch, gegen gute Belohnung abzugeben.

\* Am 14. März wurde ein schwarz und weiß emailirtes **Medaillon**, an einem schwarzen Sammtband befestigt, verloren. Der Finder wird freundlich gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Bahnhofstraße 8 im dritten Stock abzugeben.

**Bauplätze zu verkaufen.**

3.1. Vier Bauplätze nächst der Ettlinger Straße, in der Schützenstraße gelegen, je zu 48 Fuß Front und 85 Fuß Tiefe, sind unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres auf dem Comptoir der Möbelfabrik E. Haslinger.

**Ein Bauplatz**

(Eckplatz) an der Rüppurrer Landstraße, unweit dem Bahnhofs gelegen, 35 Ruthen enthaltend, ist zu verkaufen. Näheres Durlacherthorstraße 61 im zweiten Stock. \*3.1.

**Waggondächer,**

vorzüglich geeignet zur raschen und billigsten Herstellung von Bedachungen, werden billigt abgegeben: Waldhornstraße 21.

**Binjcherbunde**

(älte Race, kleinere Art) sind zu verkaufen: Steinstraße 7 im Seitenbau. 2.1.

**Kanarienvögel,**

einige schöne Holländer, sind noch billig zu verkaufen: Schützenstraße 5 im 3. Stock.

**Kanarienvögel,**

Hahnen und Weibchen, sind zu verkaufen: Sophienstraße 16 im dritten Stock.

**Kommode,**

zwei sehr schöne, neue, nußbaumene, polirte, sind billig zu verkaufen: Blumenstraße 23 im 3. Stock.

**Verkaufsanzeigen.**

\* 2.2. Eine gut erhaltene eiserne **Geldkiste** mit doppeltem Verschluss ist zu verkaufen: Sophienstraße 13 im zweiten Stock.

Zu verkaufen: 1 neue Handnähmaschine, 1 neues Pferddekummet: Waldhornstraße 21.

\* Zu verkaufen sind: 1 Kanapee mit 6 Sesseln, mit Damastüberzug, bereits neu, und 1 Schlafkanapee, 1 Chiffonniere, 1 Kleiderkasten, 1 Vogelhecke, sowie Tische und 1 Koffer für Auswanderer geeignet: Langestraße 99 im Laden.

\* Wegen Wegzug ist ein großer zweithüriger **Kasten**, für Kleider und Weißzeug eingerichtet, und ein mittelgroßer **Serd** zu verkaufen. Näheres Marienstraße 25 im 2. Stock.

\* Zu verkaufen ist ein schöner Wagner'scher **Serd**: Langestraße 233 im 3. Stock.

\* 4 Stück viereckige, neue, lackirte **Vogelkäfige** und 1 Paar **Kanarienvögel** werden billig verkauft: Kirchstraße 6 in Durlach.

Eine Parthie **leere Flaschen** nebst einem gut erhaltenen **Stoßkarren** sind zu verkaufen. Näheres Spitalplatz 26a im Cigarrenladen.

Eine **W. Taylors Handnähmaschine** ist billig zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 26a im Laden links.

\* 2.1. Zu verkaufen sind: 2 Kommode mit 4 Schubladen, 7 nußbaumene Bettladen mit Koff, einthürige Kästen, Waschkommode, Nachttische, viereckige Tische, Küchenschränke und Küchentische, verschiedene Di-nistotenbettladen, Spiegel, 1 neues rothes Bett, mehrere gebrauchte Betten und 1 neues Kanapee: Steinstraße 6 im Hinterhaus.

\* 3 Morgen **Ackerland**, vorzüglichem Bodens und mit vielen Obstbäumen, zunächst des Thiergartens, sind zu verpachten. Näheres bei **H. Maurer** zum goldenen Adler.

**AVIS.**

Heute Sonntag **große Tanzstunde**, wozu ich meine Schüler höflichst einlade. Anfang 7 Uhr.

**S. Zachmann**, Tanzlehrer, Kronenstraße 48.

**J. B. Ober's Schreibmethode.**

Morgen Montag beginnt mein Unterricht im Rothen Haus, Zimmer Nr. 15, und können bis dahin noch einige Anmeldungen ebendasselbst angenommen werden. Namentlich könnten sich noch 2 oder 3 Damen an einem Kursus betheiligen. **J. B. Ober.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Aufforderung.**

Es wird gebeten, etwaige Forderungen an den Nachlaß des Herrn Florian v. Eubrecht-Fürstenegg durch Uebersendung der Rechnungen in die Wohnung des Unterzeichneten (Akademiestraße 23) innerhalb 14 Tagen geltend zu machen.

Dr. Gruber, Referendar.

**Candirten Ingwer**

und

**Cyroler Senffrüchte**

empfehlen **C. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Liebig's  
amerik. Fleischextract  
condens. Milch**

empfehlen **Albert Salzer,**  
Langestraße 140.

**Frischen  
westph. Schinken,  
veron. Salami,  
Göttinger Cervelatwurst,  
pommer'sche Gänsebrüste,  
Gänsekeulen,  
Wertheimer Wurstwaaren,**  
empfehlen **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Die erwartete Sendung  
**Wertheimer Wurstwaaren**  
und

**Thüringer Schinken**  
ist eingetroffen bei  
**Paul Meyer,**  
2a Erbprinzenstraße 2a.

**Russischen Astrachan-Caviar,  
geräucherten Rhein- u. We-  
serlachs**  
empfehlen **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Emmenthaler Käse,**  
feinste Qualität, in ganzen Laiben wie  
auch im Anschnitt, empfiehlt  
**Frau Ernst Wittwe,**  
Langestraße 115.

Heute  
**frische Soles**  
bei **C. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Geräuch.  
Rhein-Lachs**  
holl.

**Speck-Bückinge**  
pommer'sche  
**Gänsebrüste**

**Hamburger  
Rauchfleisch**  
westph.

**Schinken**  
ächte  
**Lyoner Wurst**

**Beroneser  
Salami**  
**Göttinger  
Cervelat**

**Frankfurter  
Brat- u. Leber-Würste**

empfehlen **C. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Nestle's Kindermehl,  
Condensirte Milch, 6.1.  
Liebig's Fleischextract,  
Buschenthal's Fleischextract**  
empfehlen in stets frischer Waare en gros et  
en détail  
**Eh. Brugier, Waldstraße 10.**

Heute  
**Schellfische.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Nürnbergger  
Ochsenmaulsalat**

**Essig-Curken**  
marinirte  
**holl. Heringe**  
**Neunaugen**

russ.  
**mar. Sardinien**  
**Kräuter-Anchovis**

mar.  
**Aal-Roulade**  
empfehlen **C. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frisch eingetroffenen  
**Kopfsalat**  
empfehlen **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Fromage de Brie,  
Bondons de Neuchâtel,  
Strachino di Milano,  
Roquefort,  
Holländer (Edamer),  
feinsten  
Emmerthaler Schweizerkäse,  
alten Parmesan und  
Renchner Rahmkäse**  
empfehlen **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Toilette-, Bad- u. Pferde-  
schwämme**  
empfehlen in reicher Auswahl billigt  
**Albert Salzer,**  
Langestraße 140.

**Für Confirmanden:  
gestickte Garnituren,  
Nermel,  
gestickte Barben, 3.1.  
seidene Colier,  
Taschentücher, gestickt u. einfach,  
Korsetten,  
Unterröcke in Shirting und Flanell,  
Kopfhaar-Unterröcke,  
Beugstiefel**  
bei **Friedrich Wirth,**  
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich in Anfer-  
tigung aller Arten Polstermöbel, Bettrosten,  
Matrassen, sowie im Umarbeiten derselben (in  
und außer dem Hause) und allen in sein Fach  
einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung guter  
und billiger Bedienung.  
**Wilh. Kirschenlohr, Tapezier.**  
Langestraße 41.

Unterzeichneter empfiehlt  
**Gummischuhe**  
bester Qualität für Herren und Damen  
zu billigsten Preisen.  
**W. Kiegel,**  
Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

**19 Waldhornstraße 19.**  
Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kom-  
mode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Post,  
ein- und zweithürige Kleider- und Küchen-  
schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und  
Matrassen empfiehlt zu billigsten Preisen  
**Ferdinand Holz,**  
Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

### Anzeige.

2.1. **Dienstag den 18. d. M.** ist mein Geschäft eines Familienfestes wegen geschlossen.

Musikalienhändler **Schuster.**

### Uhrenloose

vom **Gewerbe-Verein Triberg** zu 35 fr. das Stück sind zu haben bei

**Conradin Haugel,**

3.3. **Großh. Hoflieferant.**

— **Fahnen, Reichsadler** in den Reichsfarben, in Delfarbe, waschacht, nach neuester Bestimmung eines hohen Kriegs-Ministeriums. **Bonner Fahnenfabrik** in Bonn a. Rh.

### Bekanntmachung.

\* Dem **J. C. Anniser**, gewesener Registrator und Agent der engl. Lebensversicherungsgesellschaft „The Gresham“ in Mülheim, z. Zeit hier als amtl. bestätigter Oberinspektor der Magdeburger Lebensversicherungsgesellschaft, diene zur gef. Kenntnissnahme, daß ich mich selbst entlassen habe.

**Philipp Seckmann.**

### Bouquet-Fabrik

von **A. Knapper** empf. hlt

### Märzen-Weilchen

(Bouquets, Körbe und Kränze hievon) diesen Monat billig, zu Parfüm für Weiszeug-Schränke 100 kleine Büschel 1 Thaler.

### Weilchen-Bouquets

in allen Größen.

### Ch. Wilser,

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße 15.

### Anzeige.

\* 2.2. **Kirchenwasser, Zwetschgenwasser, Zeller, Affenthaler und Durbacher Rothwein**, verschiedener Tischwein, sowie 1859r Durbacher Klevnerwein wird in vorzüglicher Waare jeden Tag im Kleinen über die Straße abgegeben bei Weinhändler **S. Bürck**, Amalienstraße 10.

### Restauration zu den Bier Jahreszeiten.

Heute Sonntag Vormittags 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen.

### Gasthaus zum goldenen Hirsch.

\* Unterzeichneter empfiehlt einen vorzüglichen Burgunder, das Viertel zu 9 fr., reingehaltene Oberländer Weine, sowie gutes Haas'sches und Speyerer Bier und heute Morgen 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen, wozu höflichst einladet **A. Schwartb.**

### Bock-Bier

verzapse ich Sonntag, Montag und Dienstag, und empfehle solches bestens.

**G. Clever.**

### Restauration Bachmann,

Kronenstraße 48.

Heute Früh frisch abgekochtes Schweinefleisch, frische Leber-, Grieben- und Bratwürste u. u. empfiehlt

**G. Bachmann.**

### Restauration Thiergarten

empfiehlt an Sonn- und Feiertagen verschiedene Braten, Kaffee, Kugelhupf, gute Weine nebst einem vorzüglichen Stoff Bischoff'schen Biers in der neu erbauten Glashalle. Zu gleicher Zeit empfehle ich das Lokal an den Wochentagen auch für Gesellschaften.

**L. Vollenweider.**

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten gebe ich die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat meine unvergeßliche Gattin **Pauline Röder**, geb. Mohr, nach kurzem aber schwerem Leiden im Alter von 34 Jahren zu sich zu rufen.

### Der tieftrauernde Gatte

nebst seinen 4 unmündigen Kindern. Die Beerdigung findet Sonntag Früh 9 Uhr statt. Trauerhaus: Akademiestraße 30.

### Dankagung.

\* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für die ehrenvolle Leichenbegleitung unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, **Josua Hertel**, sprechen wir unsern herzlichsten, tiefgefühltesten Dank aus.

**Jakob Hertel.**

**Lisette Leibacher**, geb. Hertel.

**Wilhelm Leibacher.**

### Mozart's Requiem,

vollständiger Klavier-Auszug mit Text, Preis 28 fr., empfiehlt

**Alex. Frey**, Hof-Musikalienhändler.

### Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung

in der **Eintracht**. Noch kurze Zeit. Neu aufgestellt: **Paris 1870-71. Stereoskopen-Verkauf.**

### Bürger-Verein.

Unsere diesjährige statutenmäßige ordentliche

### General-Versammlung

findet am Montag den **7. April d. J.**, Abends 8 Uhr, statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst einladen.

Carlsruhe, den 16. März 1873.

4.1. **Der Vorstand.**

### Cäcilien-Verein.

Heute Nachmittag 3 Uhr Chorprobe für das Mittwoch den 26. d. M. stattfindende 4. Konzert.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. März. **Abänderung der Abonnementsnummer.** II. Quart. 38. Abonnementsvorstellung. Wegen andauernder Unpäßlichkeit des Herrn **Kärner** statt der angekündigten Vorstellung „**Tell**“: **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 4 Akten von **Rossini**. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Dienstag den 18. März. II. Quart. 38. Abonnementsvorstellung. **Der Störenfried.** Lustspiel in 4 Akten von **Venedix**. **Lebrecht Müller**: Herr **Platowitsch**, vom Großh. Hoftheater in Oldenburg, als Gast. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Mittwoch den 19. März. Theater in Baden. **Zampa**, oder: **Die Marmorbraut.** Oper in 3 Akten von **Herold**. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Vorstellungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gef. persönlich oder schriftlich unter Anlag einer Correspondenzkarte bei **Großh. Hoftheaterverwaltung** gemacht werden.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 15. März. **Karl Schindler** von Baden, Kaufmann in St. Johann, mit **Anna Hollenbach** von hier.
- 15. „ **Adam Fromm** von Heidelberg, Conductor in Stroszbürg, mit **Julie Schneidmann** von hier.
- 15. „ **Ludwig Geyer** von Wallbörn, Wagenwärter in Konstanz, mit **Christine Fein**, verwitwete Hambrecht, von Kirchheim.
- 15. „ **Valentin Bed** von Darlanden, Gasinstallateur in Pforzheim, mit **Marie Döbler** von hier.
- 15. „ **Wilhelm Buz** von Rohrbach, Kupferschmied, mit **Katharina Heiser** von Zeuthern.
- 15. „ **Karl Ruf** von Langenalb, Schreiner, mit **Amalie Hirth** von Neusäß.
- 15. „ **Friedrich Hinge** von Rosdorf, Cementarbeiter, mit **Therese Stahlkopf** von Stettin.
- 15. „ **Georg König** von Willstätt, Wandarbeiter, mit **Wilhelmine Braun** von Eggenstein.
- 15. „ **Friedrich Paul** von Durlach, Fabrikarbeiter in Durlach, mit **Katharine Lippoth** von Clebronn.

#### Eheschließungen:

- 15. März. **Karl Johann Marek** von Pforzheim, prakt. Arzt in Pforzheim, mit **Anna Bauer** von Heilbronn.
- 15. „ **Ludwig Sommer** von Todtnauberg, Bildhauer, mit **Anna Spieler**, verwitwete Lorenz, von hier.
- 15. „ **Johann Sommer** von Rommelshausen, Papierfabrikant in Riefen, mit **Magdalena Heppel**, verwitwete Kofner, von Weinhelm.

#### Todesfälle:

- 14. März. **Pauline Röder**, alt 34 Jahre, Ehefrau des Handelsmanns Röder.

### Außerordentliche Sitzung des Bezirksrathes.

Dienstag den 18. März 1873,

Vormittags 9 Uhr:

#### A. Öffentliche Sitzung:

Beerdigung der neu eintretenden Bezirksrathsmitglieder.

#### B. Sitzung mit Ausschluß der Öffentlichkeit:

- 1) Erlassung einer Bezirkspolizeilichen Vorschrift, die Vertilgung der Feldmäuse betreffend.
- 2) Dienstpolizeiliche Untersuchung gegen einen Gemeindebeamten von Darlanden.
- 3) Baugesuch des Kronenwirthes **Weder** in Linsenheim. Den Betheiligten steht nach §. 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgefesse frei, dabei selbst zu erscheinen oder durch einen Bevollmächtigten sich vertreten zu lassen, um mit ihrer mündlichen Ausföhrung gehört zu werden.

2.1.